

**Berlin, 26. 10. 2017**

**Medieninfo:**

**Frau Lot dreht sich um – Frauen auf der Flucht  
Ökumenischer Frauengottesdienst und Informationsgespräch zum  
Internationalen Aktionstag gegen Gewalt an Frauen  
Fahnenaktion „frei leben - ohne Gewalt“**

Frauen auf der Flucht ist das Thema des **Ökumenischen Frauengottesdienstes** am Internationalen Aktionstag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen, zu dem alle Geschlechter eingeladen sind. Unter dem Titel „Frau Lot dreht sich um“ beginnt der Gottesdienst am Samstag, 25. November 2017 um 18 Uhr in der Evangelischen Martha-Kirche in Kreuzberg.

Im Anschluss an den Gottesdienst, um 19.30 Uhr, findet eine aus Erfahrung schöpfende **Informationsveranstaltung** statt. Zwei Expertinnen werden über ihre Arbeit mit und für geflüchtete Frauen berichten: Susan Hartmann bietet im Frauentreffpunkt in Neukölln (Trägerschaft: Sozialdienst katholischer Frauen) mobile Beratung und Begleitung für geflüchtete Frauen an, die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Aseman Golshan Bahadori ist Referentin für Gewaltschutz für Frauen und Mädchen im Kontext von Flucht (angesiedelt bei BORA e.V.) Sie erarbeitet Konzepte, wie geflüchtete Frauen in Not- und Gemeinschaftsunterkünften vor Gewalt und Übergriffen geschützt werden können.

Der Gottesdienst und die Informationsveranstaltung können unabhängig voneinander besucht werden. Organisiert werden sie von der Ökumenischen Frauengottesdienstgruppe. In ihr engagieren sich Christinnen aus der Frauenarbeit in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO), der katholischen Frauenpastoral im Erzbistum Berlin, des Ökumenischen Frauenzentrums Evas Arche e.V. und aus weiteren christlichen Frauenverbänden.

Wenn Menschen auf der Flucht sind, fliehen sie um ihr Leben – vor Gewalt, Krieg und Armut. Für Frauen auf der Flucht gibt es weitere frauenspezifische Gründe wie Zwangsheirat, Genitalverstümmelung oder Gewalt in/durch Familienstrukturen. Frauen sind nicht nur in ihrer Heimat, sondern auch auf der Flucht in besonderer Weise von Gewalt bedroht.

Die Geschichte von Frau Lot, die sich auf ihrer Flucht entgegen der Anweisung der Engel umdreht und zur Salzsäule erstarrt, ist eine trostlose Geschichte aus der Bibel. Sie kann als Metapher verstanden werden für die Situation von Geflüchteten unserer Zeit, die traumatisiert und erstarrt sind, angesichts des Entsetzens, das sie erlebten. Mit der Erinnerung an Frau Lot fordern die Frauen der Gottesdienstgruppe dazu auf, sich nicht an dieses Unrecht zu gewöhnen.

Seit 1981 organisieren Menschenrechtsorganisationen zum 25. November Veranstaltungen für die Einhaltung der Menschenrechte von Frauen und Mädchen. Im Gedenken an die drei aus politischen Gründen ermordeten Schwestern Mirabal in

der Dominikanischen Republik bestimmte die UN-Generalversammlung 1999 in ihrer Resolution 54/134 diesen Tag zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen. TERRE DES FEMMES nahm ihn 2001 zum Anlass, die **Fahnenaktion „frei leben – ohne Gewalt“** zu initiieren, an der alljährlich immer mehr öffentliche Einrichtungen teilnehmen.

Auch die Organisationen der Veranstalterinnen beteiligen sich an dieser Aktion und setzen mit den Fahnen vor ihren Gebäuden sichtbare Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen.

In der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) hängen Fahnen am Amt für kirchliche Dienste in der Goethestr. 26-30, am Evangelischen Zentrum in der Georgenkirchstr. 69, , beim Diakonischen Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (DWBO) in der Paulsenstr. 55/56, beim Erzbistum Berlin in der Niederwallstr. 8-9 und beim Ökumenischen Frauenzentrum Evas Arche e.V. in der Großen Hamburger Str. 28.

**Termin: Freitag, 25. November 2017,**

**18.00 Uhr Ökumenischer Frauengottesdienst  
Imbiss**

**19.30 Uhr Informationsgespräch:  
Gewaltschutz für geflüchtete Frauen. Initiativen und Erfahrungen**

**Ort: Evangelische Martha-Kirche**

Glogauer Str. 22

10999 Berlin-Kreuzberg

**Weitere Informationen:**

Ökumenisches Frauenzentrum Evas Arche e.V.

Anne Borucki-Voß, theologische Referentin

Große Hamburger Str. 28

10115 Berlin

Tel.: 030 - 280 96 727



**Foto: Evas Arche**

Die Ökumenische Frauengottesdienstgruppe bei einem Vorbereitungstreffen in Evas Arche. (v.l.n.r.. Gundula Lembke, Dörte Maungue, Imtraut Streit, Gabriele Kraatz, Anne Borucki-Voß)